

## Anmeldung

### Koserower Kolloquium

Ihre Anmeldung bitte per Fax, per Mail, telefonisch oder schriftlich an

MVZ Usedom GmbH  
Jugendweg 9  
17459 Ostseebad Koserow  
Tel.: 03834-585180  
Fax.: 03834-585182  
e-mail: mvz.usedom.gmbh@web.de

Titel \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Einrichtung \_\_\_\_\_

ich nehme teil ☐

Unterschrift \_\_\_\_\_

Die Veranstaltung ist mit 24 Fortbildungspunkten von der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern zertifiziert worden.

Teilnahmegebühr: keine

Im Hotel „Seerose“, Tel.: 038375/540 stehen für dieses Symposium Zimmer zum Symposiumspreis von EZ 72,-€, DZ 114,-€ zur Verfügung. Weitere Hotels befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Tagungsort, z.B. das Nachbarhotel „Karl's Burg“ (EZ ab 65,-€, DZ ab 85,-€) unter Tel.: 038375/2360.

Bitte buchen Sie bei Bedarf rechtzeitig ein Zimmer auf der Insel Usedom.

## mit freundlicher Unterstützung der Firmen

Akcea

Alexion Pharma Germany GmbH

Amgen

Amicus

AstraZeneca

Baxter

Bayer HealthCare  
Bayer Vital

Berlin Chemie Menarini

Biamed GmbH

B. Braun Melsungen AG

Bristol-Meyers- Squibb

Daiichi- Sankyo Deutschland GmbH

Deutsche Gesellschaft für  
Gewebe transplantation GmbH

Medizintechnik  
DIAMED

FRESENIUS  
MEDICAL CARE

Fresenius Medical Care

Nephrologica Deutschland GmbH

GlaxoSmithKline GmbH & Co KG

Grünenthal

Hexal

Kaneka

Lilly

MEDICE

MIP Pharma GmbH

MSD 500,- für Standmiete

Norgine GmbH

NOVARTIS

Otsuka

Pfizer

Profusio Gesundheits GmbH  
Deutschland

RIE PHARM

Sanofi- Aventis Deutschland  
GmbH

Servier Deutschland GmbH

Shire Deutschland GmbH

STADA

VIFOR  
PHARMA

## Veranstaltungsort

Hotel Seerose

Strandstr. 1 • 17459 Seebad Kölpinsee

Tel.: 038375-540 • Fax: 038375-54199



## Einladung



## 12. Koserower Kolloquium Nephrologie und Usedomer Ärztetage

Datum 13. bis 15. März 2020

Ort Hotel Seerose  
Strandstr. 1  
17459 Seebad Kölpinsee

Anmeldung unter  
Tel. 03834 585180  
Fax 03834 585182  
Mail: mvz.usedom.gmbh@web.de

Veranstalter:  
MVZ Usedom GmbH in Kooperation mit dem Landes-  
verband Nephrologie Mecklenburg-Vorpommern  
und dem Nierenzentrum Greifswald

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit nunmehr zwölf Jahren findet das Koserower Kolloquium Nephrologie regelmäßig statt und gehört damit in den Kreis der auch überregional bekannten Weiterbildungsformate unseres Fachgebietes. Zu diesem schönen nachhaltigen Erfolg gratuliert der Landesverband Nephrologie Mecklenburg-Vorpommerns, sicherlich auch im Namen aller Freunde der Veranstaltung, dem Organisationsteam recht herzlich! Wiederum findet das Kolloquium gemeinsam mit einer weiteren nord-deutschen Traditionsveranstaltung, dem Usedomer Ärztetag, statt. Das Format ist damit bestens geeignet, die Herausforderungen durch die zunehmende Komplexität in der Diagnostik und Therapie von Krankheitsfällen einer älter werdenden Bevölkerung zu adressieren. Die bereits bewährte, fruchtbare Kooperation bietet vielfältige Möglichkeiten zum gegenseitigen Kennen- und Dazulernen sowie zu Gesprächen jenseits der täglichen medizinischen Routine.

Auch in diesem Jahr ist es gelungen, ein spannendes Programm mit Querschnitts-Beiträgen aus verschiedenen Bereichen der Inneren Medizin und Transplantationsmedizin mit akuten und chronischen Herausforderungen und aktuellen Lösungsansätzen zusammenzustellen. Die wissenschaftliche Leitung und Moderation der achtzehn Vorträge liegt wiederum in den bewährten Händen des Endokrinologen Siegfried Krabbe (Oldenburg) und des Nephrologen Roland M. Schäfer (Frankfurt a.M.). Wie aus den Vorjahren bekannt und geschätzt wird die anregende Atmosphäre des Treffens wieder reichlich Gelegenheit zum kollegialen Austausch bieten. Und die schöne Umgebung lädt wie jedes Jahr zu erholsamen Spaziergängen an der Ostseeluft ein.

Im Namen der Veranstalter und unseres Landesverbandes darf ich Sie zum diesjährigen Koserower Symposium Nephrologie und den Usedomer Ärztetagen einladen und Ihnen ein spannendes und gleichzeitig auch entspannendes Wochenende an der Ostsee wünschen!

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr



Prof. Dr. med. Steffen Mitzner  
Vorstandsmitglied des Landesverbandes Nephrologie M-V

## Freitag, 13.03.2020

14:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Krabbe

### Priv.- Doz. Böttcher

Greifswald

Der neuropathische Schmerz und dessen Therapie

### Prof. Wilhelm

Greifswald

Hornhauttransplantation und Eyebanking

### Prof. Krabbe

Immunendokrinologie der Adipositas

### Prof. Dörr:

Greifswald

„Praxis versus Theorie – NOAKs“ unter besonderer Betrachtung der Niereninsuffizienz

16:00 bis 16:30 Uhr

Pause

### Prof. Klingel

Köln

Lipidologische Therapie – Update 2020

### Dr. Wiersbitzky

Anklam

Der Patient mit Bauchschmerzen

### Robert Siem

Bremen

Die Ultraschall gestützte Shuntpunktion

## Sonnabend, 14.03.2020

9:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Mitzner

### Prof. Mitzner

Rostock

Grußwort des Landesverbandes

### Prof. Haverkamp

Berlin

Herzinsuffizienz – neue kardiologische Therapiemöglichkeiten auch bei Diabetes mellitus

### Prof. Kribben

Essen

Herzinsuffizienz – neue nephrologische Therapiemöglichkeiten

## Dr. Schleser

Unna

Kochsalz – Ursache für Herzinsuffizienz und Autoimmunerkrankungen

## Dr. Schilling

Wernigerode

PAVK – News 2020 – packen wir's an

11:15 bis 12:00 Uhr

Pause

## Prof. Feldkamp

Kiel

Nachsorge nach Nierentransplantation

## Dr. Michelsen

Rostock

Hypoparathyreoidismus - neue Therapieoptionen

## Priv.- Doz. Schreiber

Berlin

Pathogenese und Therapie der thrombotischen Mikroangiopathien

## Sonntag, 15.03.2020

9:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Schaefer

## Dr. Richter

Berlin

Digitalisierung im Gesundheitswesen - sinnvolle und sinnfreie Anwendungen

## Prof. Koch

Oldenburg

Therapieresistente Hypertonie Behandlungsoptionen

## Dr. Schleenvoigt

Jena

Impfung bei immunsupprimierten Patienten

## Prof. Schulz

Bamberg

Seltenere systemische Erkrankungen mit Nephrologisch-Osteologischer Manifestation (Hypophosphatasie und Mb.Fabry). Diagnostik und Behandlung.